

Aktuelle Meldung

Auftakt zum Tag der Deutschen Einheit 2020 am Hasso-Plattner-Institut

3. Oktober 2020

Zum Auftakt der Feierlichkeiten zum Tag der Deutschen Einheit 2020 kamen auf Einladung des Ministerpräsidenten des Landes Brandenburg und amtierenden Bundesratspräsidenten, Dr. Dietmar Woidke, am Abend des 2. Oktobers rund 20 Gäste am Hasso-Plattner-Institut (HPI) in Potsdam zusammen. Darunter die Bundeskanzlerin, der Bundespräsident, der Bundestagspräsident, der Präsident des Bundesverfassungsgerichts und die Ministerpräsidenten der Bundesländer Berlin, Hamburg, Hessen, Saarland, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern.

Der Abendempfang fand an einem symbolträchtigen Ort statt. Das HPI-Hauptgebäude befindet sich auf dem ehemaligen Todesstreifen, der Ost- und Westdeutschland über Jahrzehnte teilte. Seit 1999 wird an dem von SAP-Mitbegründer Hasso Plattner gestifteten Institut international wettbewerbsfähiger IT-Nachwuchs ausgebildet und an 21 Fachgebieten exzellente universitäre Forschung zu Themen der digitalen Transformation betrieben. Das HPI expandiert auf Wunsch seines Stifters seit mehreren Jahren stark und treibt von Potsdam aus auch international technologische Innovationen voran.

Bei der Begrüßung zeigte HPI-Direktor Professor Christoph Meinel Fotos des Geländes aus den 80er Jahren und stellte ausgewählte Forschungsprojekte des Instituts vor. Er sprach über die Chancen der digitalen Transformation, warnte aber auch vor der wachsenden Abhängigkeit von amerikanischen Tech-Konzernen in allen Bereichen der Gesellschaft. „Deutschland und Europa sind in hohem Maße abhängig von ausländischen IT-Infrastrukturen und IT-Systemen. Das gefährdet die digitale Souveränität Deutschlands und damit unsere nationale Sicherheit. Wenn wir am Standort Deutschland die digitale Transformation aktiv und selbstbestimmt mitgestalten und voranbringen wollen, muss der Staat seine eigene digitale Souveränität sichern.“ IT-Systeme lebten von der Skalierung, so Meinel weiter. Es sei daher wichtig, die länderübergreifende Zusammenarbeit im IT-Bereich weiter zu stärken und die Beschaffungsmacht der öffentlichen Einrichtungen viel mehr dafür zu nutzen, Deutschland souveräner und unabhängiger zu machen. Staatlich erhobene Daten müssten unbedingt innerhalb Deutschlands oder Europas bleiben.

Hinweis für Redaktionen:

Die beigefügten Fotos können frei verwendet werden unter Angabe der Quelle: HPI/Kay Herschelmann

Kurzprofil Hasso-Plattner-Institut

Das Hasso-Plattner-Institut (HPI) in Potsdam ist Deutschlands universitäres Exzellenz-Zentrum für Digital Engineering (<https://hpi.de>). Mit dem Bachelorstudiengang „IT-Systems Engineering“ bietet die gemeinsame Digital-Engineering-Fakultät des HPI und der Universität Potsdam ein deutschlandweit einmaliges und besonders praxisnahes ingenieurwissenschaftliches Informatikstudium an, das von derzeit rund 650 Studierenden genutzt wird. In den vier Masterstudiengängen „IT-Systems Engineering“, „Digital Health“, „Data Engineering“ und „Cybersecurity“ können darauf aufbauend eigene Forschungsschwerpunkte gesetzt werden. Bei den CHE-Hochschulrankings belegt das HPI stets Spitzenplätze. Die HPI School of Design Thinking, Europas erste Innovationsschule für Studenten nach dem Vorbild der Stanford d.school, bietet jährlich 240 Plätze für ein Zusatzstudium an. Derzeit sind am HPI 21 Professorinnen und Professoren und über 50 weitere Gastprofessuren, Lehrbeauftragte und Dozenten tätig. Es betreibt exzellente universitäre Forschung – in seinen IT-Fachgebieten, aber auch in der HPI Research School für Doktoranden mit ihren Forschungsaußenstellen in Kapstadt, Haifa, Irvine und Nanjing. Schwerpunkt der HPI-Lehre und -Forschung sind die Grundlagen und Anwendungen großer, hoch komplexer und vernetzter IT-Systeme. Hinzu kommen das Entwickeln und Erforschen nutzerorientierter Innovationen für alle Lebensbereiche.

Pressekontakt: presse@hpi.de

Christiane Rosenbach, Tel. 0331 5509-119, christiane.rosenbach@hpi.de und
Carina Kretschmar-Weidmann, Tel. 0331 5509-177, carina.kretschmar@hpi.de